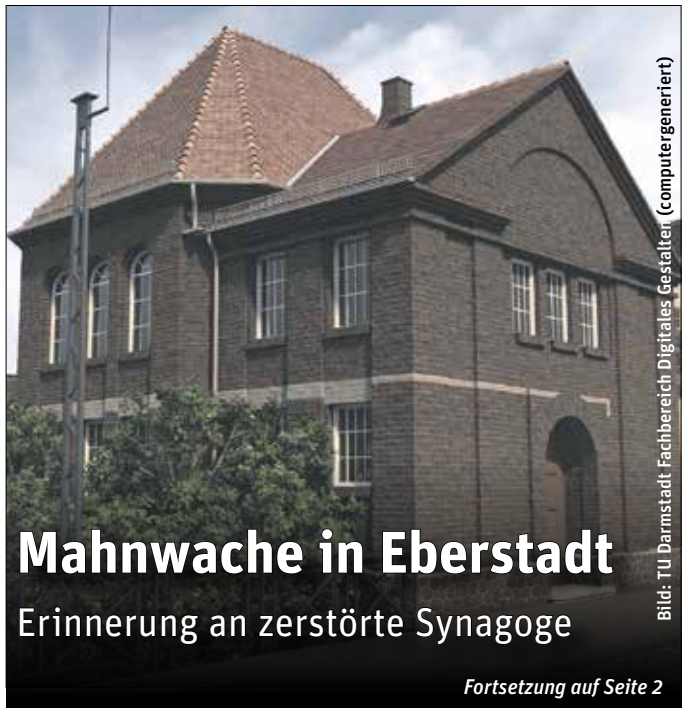
LOKALANZEIGER

Zeitung für Darmstadt Eberstadt · Johannesviertel · Martinsviertel | 4. November 2026 | KW 45 | 35. Jahrgang

Antik Galerie
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKGALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt



Mahnwache in Eberstadt

Erinnerung an zerstörte Synagoge

Bild: TU Darmstadt Fachbereich Digitales Gestalten (computergeneriert)

Fortsetzung auf Seite 2

GÄRTNER VERPUTZ GmbH
Innungs- und Ausbildungsbetrieb
QUALITÄT SEIT 1998
- Außenputz
- Wärmedämmverbundsysteme
- Anstrich
- Rauputz, Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Laminat- und Vinylböden
- Trocknungsgeräteverleih

Bensheim • ☎ 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

Bei Fragen zu einer Anzeigenschaltung:
anzeigen@combi-medien.de

KIEFERORTHOPÄDIE & ZAHNÄRZTE AM LÖWENPLATZ
Darmstadt-Arheilgen
Löwenplatz 6 Eberstadt 8 Eberstadt
NEUPATIENTEN WILLKOMMEN!
Für die ganze Familie - alles unter einem Dach!
Straßenbahn 6 & 8 Haltestelle Löwenplatz
Bequem in beide Richtungen - direkt vor unserer Praxis
Kieferorthopädie • Aligner • Schiene • Implantologie
Zahnersatz • Prophylaxe • Lachgassedierung • Angstpatienten
Online-Termin buchen auf: Doctolib
Oder telefonisch: 06151-7079600
FRANKFURTER LANDSTR. 148 - 150 | 64291 DARMSTADT-ARHEILGEN

Deutsches Rotes Kreuz
Mit Spaß dabei! Ehrenamtlich aktiv für Kinder & Jugendliche.
Informationen unter: www.drk-darmstadt.de/mitwirken
DRK-Kreisverband Darmstadt-Stadt e.V.
Tel. 06151 3606-10
ehrenamt@drk-darmstadt.de

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?
Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.
Jetzt den Test machen: herzstiftung.de/risiko
Deutsche Herzstiftung

www.combi-medien.de

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
EGRO Direktwerbung GmbH
(Ab 13 Jahren)
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
zusteller@egro-direktwerbung.de

HÖRAKUSTIK BRÄUER
Jetzt Probetragen – kostenlos & unverbindlich –
unauffällige Hörsystemversorgungen
- natürliches, räumliches Hören
- auch als Akkutechnologie möglich
- auch für stärkere Hörverluste geeignet
Heidelberger Landstraße 230 | 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 – 7877686
E-Mail: info@braeuer-hoerakustik.de



SIE MACHEN URLAUB UND WIR IHR BAD
Sie fahren in den Urlaub und wir realisieren bei Ihnen Zuhause ihr neues Bad. Pünktlich – Versprochen!
Das gibt es nicht? Doch! Bei uns.
Rufen Sie uns gleich an. Wir beraten Sie gerne.
RICHTER
06162 9628-0
info@richter-reinheim.de
www.richter-reinheim.de
BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | KUNDENDIENST
ELEKTROTECHNIK | LÜFTUNG & KLIMA | PHOTOVOLTAIK

AGAPLESION HEIMATHAUS
TAGESPFLEGE
INFO-TAG IN DER TAGESPFLEGE
Vorbeikommen, Fragen stellen und Informationen erhalten.
Jeden 2. Montag im Monat
Ohne Termin, 8 – 16 Uhr
Freiligrathstraße 8
64285 Darmstadt
T (06151) 602 - 0
heimathaus@agaplesion.de
www.hdv.agaplesion.de
Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!
GUT SCHEIN
1 Tag kennenlernen: Tagsüber bei uns – abends zu Hause.
Gutschein einlösbar für eine Person mit Pflegegrad.





Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher
Goldschmiedearbeiten
Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

Fortsetzung von Seite 1

Erinnerung an zerstörte Synagoge

EBERSTADT – Am 10. November wird an der Modaubrücke der Pogromnacht von 1938 gedacht.

Der Ökumenische Arbeitskreis Eberstadt lädt am Dienstag, 10. November 2026, um 18 Uhr zu einer Mahnwache in Eberstadt ein. An der Modaubrücke erinnern die Teilnehmenden an die ehemalige Eberstädter Synagoge, die am 10. November 1938 durch Brand zerstört wurde.
Bezirksverwalter Lutz Achenbach hält eine Ansprache und legt einen Kranz nieder. Anschließend gestaltet Pfarrer Jonas Bauer eine Besinnung. Karin Lübbe begleitet das Gedenken am Saxophon.
Vor Ort ist außerdem ein 3D-Modell der zerstörten Synagoge aufgebaut. (RED/PM)

Deutsche Umwelthilfe

© Stephan Lunkel
Wildnis für den Fischotter!
Tel. 07732 9995-0
l.duh.de/foerdern
DZI Spenden-Siegel

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

Rock in der Schmiede

Letztes Konzert der Reihe mit ENDORPHINE

EBERSTADT – Am Samstag, 7. November 2026, gastiert die Darmstädter Band ENDORPHINE in der Geibelschen Schmiede in Darmstadt-Eberstadt.



Unter dem Motto „Hören. Fühlen. Feiern." präsentiert die siebenköpfige Formation ab 20 Uhr bekannte Hits und musikalische Perlen von den 1970er-Jahren bis in die Gegenwart. Bereits zum dritten Mal übernimmt die Band den Jahresabschluss der Konzertreihe „Rock in der Schmiede", die sie im Herbst 2024 gemeinsam mit dem Eberstädter Bürgerverein ins Leben gerufen hat.
Für die Musiker ist der Auftritt zugleich Gelegenheit, auf ein ereignisreiches Jahr mit zahlreichen Veränderungen zurückzublicken. Neben bekannten Titeln dürfen sich die Besucherinnen und Besucher deshalb auch auf neues Material freuen.

Besondere Clubatmosphäre

Seit ihrem Start im Herbst 2024 hat sich die Konzertreihe „Rock in der Schmiede" zu einem regelmäßigen Treffpunkt für Livemusikfans in Eberstadt entwickelt.
Das Konzept setzt auf eine abwechslungsreiche Mischung unterschiedlicher Rockrichtungen und verwandter Musikstile. Die Geibelsche Schmiede bietet dafür einen vergleichsweise kleinen, clubähnlichen Rahmen, der unmittelbare Nähe zwischen Publikum und Musikern ermöglicht.
Inzwischen reicht das Interesse an Auftritten in der Konzertreihe über die nähere Umgebung Darmstadts und das Rhein-Main-Gebiet hinaus. Für die lokale Musikszene hat sich damit eine zusätzliche Bühne etabliert.
Beim Konzert in Eberstadt möchte die Gruppe noch einmal die musikalischen Höhepunkte des Jahres aufgreifen und zugleich neue Stücke vorstellen.
Auch für die Bewirtung der Konzertgäste ist gesorgt. Das Gastronomieteam des Eberstädter Bürgervereins bietet Getränke und verschiedene Snacks an. Dazu gehören unter anderem die Handkäs-Kringel der Bäckerei Schellhaas, die bei den Veranstaltungen in der Geibelschen Schmiede bereits zu einer kleinen Tradition geworden sind.
Das Konzert findet ohne Bestuhlung statt. Es gilt freie Platzwahl. Der Eintritt kostet 10,- Euro. Karten sind an der Abendkasse erhältlich und können vorab per E-Mail zur Hinterlegung reserviert werden. Einlass ist bereits ab 19 Uhr, das Konzert beginnt um 20 Uhr.
Die Geibelsche Schmiede liegt in der Oberstraße 20 in Darmstadt-Eberstadt und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Von der Haltestelle „Eberstadt Modaubrücke" beträgt der Fußweg etwa drei Minuten, von der Haltestelle „Eberstadt Wartehalle" rund sieben Minuten.
Öffentliche Parkmöglichkeiten bestehen unter anderem in der Oberstraße 11, am Marktplatz und in der Eberstädter Marktstraße.
(RED/PM/M.Müller)

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
zusteller@egro-direktwerbung.de
EGRO Direktwerbung GmbH

Platzhirsch?
Zielgruppengerechte Werbung!
Anzeigen-Hotline:
Michael Pelz
0151 402 49 692

sterbenleben
Sabine Eller

trauerbegleitende
Bestattungen
Meisterbetrieb
Individuelle Bestattungen in Darmstadt und Umgebung
Warmherzig und kompetent begleiten wir Sie, damit die Zeit um Tod und Bestattung kostbar für Sie werden kann.
64297 Darmstadt
Thüringer Str. 9
Tel 06151 13 68 250
kontakt@sterbenleben.de
www.sterbenleben.de

Stöhr's AUTO SERVICE
Der Service macht den Unterschied!
Reparaturen für Fahrzeuge aller Art
KFZ-Meisterbetrieb
Seit 20 Jahren für Sie DA!
Otto-Röhm-Straße 75 · 64293 Darmstadt
Tel.: 06151 1300 142 · Fax: 06151 1304 166
Mobil 0172 6114306 · e-mail: stoehrs_club@t-online.de

Impressum

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER LOKALANZEIGER

Erscheinungsweise:
Wöchentlich mittwochs, im Wechsel, kostenfrei an alle Haushalte in Darmstadt-Bessungen und der Heimstättensiedlung (Bessunger Neue Nachrichten), Darmstadt-Eberstadt, Martinsviertel, Johannesviertel (Lokalanzeiger) sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Herausgeber:
Rhein Main Medienhaus GmbH
Gutenbergstr. 1
63571 Gelnhausen

Vertreten durch:
Markus Echternach (Geschäftsführung)

Kontakt:
E-Mail: info@rheinmainmedienhaus.de

Redaktion:
Ulrich Diehl Verlag &
Medienservice GmbH
Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigen:
Michael Pelz (verantw.)
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Satz:
Ulrich Diehl Verlag &
Medienservice GmbH

Druck:
HAAS Druck GmbH,
Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim

Vertrieb:
Hundal Direktwerbung
Hans-Böckler-Str. 22, 63179 Obertshausen

Auflage:
über 17.000 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der „Lokalanzeiger" und die „Bessunger Neue Nachrichten" werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.
Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten.
Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

MADE IN SÜDHESSEN
Ein südhessisches Qualitätsprodukt

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis ‚Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Tag der Toleranz

Musik, Kultur und Mitmachaktionen

EBERSTADT – Ein Fest für Offenheit, gegenseitigen Respekt und ein lebendiges Miteinander.


Foto: AdobeStock/301564761

Am Freitag, 13. November 2026, findet in der Kirchtannensiedlung im Süden von Darmstadt-Eberstadt erneut der Tag der Toleranz statt. Von 16 bis 20 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher rund um das Haus der Vielfalt am Kirnbergerplatz ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, kulturellen Beiträgen, Mitmachaktionen und Informationsständen. Alle Interessierten sind eingeladen, gemeinsam zu feiern und ein Zeichen gegen Ausgrenzung und Diskriminierung zu setzen.

Organisiert wird die Veranstaltung von der AG Kinder und Jugend Eberstadt in Zusammenarbeit mit zahlreichen Einrichtungen, Initiativen und weiteren Kooperationspartnern aus dem Stadtteil.

Musik, Kultur und Begegnungen

Der Tag der Toleranz verbindet Unterhaltung mit gesellschaftlichen Themen. Während des gesamten Nachmittags und frühen Abends erwartet die Gäste ein Kulturprogramm mit Beiträgen aus der Darmstädter Musik- und Kulturszene.

Mit dabei ist unter anderem die Gruppe „The Art of the Oreos“. Verschiedene Redebeiträge sollen darüber hinaus Denkanstöße geben und zum Austausch anregen.

Ergänzt wird das Programm durch Mitmachaktionen und Informationsstände. Besucherinnen und Besucher haben damit Gelegenheit, unterschiedliche Initiativen kennenzulernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Im Mittelpunkt des Festes stehen Toleranz, Vielfalt, Solidarität und gesellschaftlicher Zusammenhalt.

Gemeinsam gegen Ausgrenzung und Diskriminierung

Zahlreiche Einrichtungen und engagierte Menschen aus Eberstadt möchten gemeinsam zeigen, wie wichtig ein respektvoller Umgang miteinander ist. Gerade angesichts zunehmender gesellschaftlicher Polarisierung soll der Tag der Toleranz Begegnungen ermöglichen und das gegenseitige Verständnis stärken.

Dabei geht es nicht nur um grundsätzliche gesellschaftliche Fragen, sondern auch um das alltägliche Zusammenleben in der Nachbarschaft.Das Fest soll Menschen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Lebenssituationen zusammenbringen und Gelegenheit bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dass der Tag der Toleranz bei den Menschen im Stadtteil gut ankommt, zeigte sich bereits bei der vergangenen Veranstaltung.

Mit der erneuten Veranstaltung möchten die Organisatoren an diese positive Resonanz anknüpfen und den Kirnbergerplatz wieder zu einem Ort der Begegnung machen.

Zahlreiche Partner unterstützen das Fest

Die Organisation übernimmt die AG Kinder und Jugend Eberstadt gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern.

Finanziell unterstützt wird der Tag der Toleranz von der Sparkasse Darmstadt und der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung.

Eine weitere Förderung erfolgt über die Partnerschaft für Demokratie Darmstadt im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Durch die Zusammenarbeit unterschiedlicher Einrichtungen und Initiativen soll das Fest zugleich das Engagement für eine offene und vielfältige Nachbarschaft sichtbar machen. (RED/PM)

Backtag in der Geibelschen Schmiede

Brot und Pizza aus dem Lehmofen

EBERSTADT – Beim Eberstädter Backtag am Samstag, 21. November 2026, können Besucherinnen und Besucher Teige für Brot, Brötchen, Pizza und Kuchen mitbringen.

Ab etwa 12 Uhr wird im holzbefeuerten Lehmofen der Geibelschen Schmiede in Darmstadt-Eberstadt gebacken.

Die Arbeitsgruppe beginnt bereits um 10 Uhr mit dem Anfeuern und den Vorbereitungen. Gegen 12 Uhr wird die Glut zur Seite geschoben, sodass zunächst Pizza und Flammkuchen in den Ofen kommen können. Um etwa 13 Uhr werden Glut und Asche entfernt und die Brote eingeschoben. Nach rund einer Stunde ist das Brot fertig, anschließend folgt der Kuchen. Gegen 15 Uhr endet der Backtag.

Die Speisen können im Garten oder in der überdachten Scheune gegessen werden. Teige und Beläge sind selbst mitzubringen. Zusätzlich bietet die Backes-Gruppe Pizza beziehungsweise Flammkuchen an. Getränke sind gegen Bezahlung erhältlich.

(RED/PM/Melanie Müller)



Wichtige Rufnummern

◊ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06157 9374556
◊ Apothekennotdienst	0800 0022833
◊ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◊ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◊ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◊ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◊ Bestattungen Dechert	06151 96810
◊ Bestattungen Sabine Eller	06151 1368250
◊ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◊ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◊ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◊ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◊ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◊ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◊ Frauenhaus	06151 376814
◊ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◊ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◊ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◊ Kinderschutzbund	06151 3604150
◊ Krankentransport	06151 19222
◊ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◊ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◊ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◊ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◊ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◊ Polizeinotruf	110
◊ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◊ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-115
◊ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◊ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@rheinmainmedienhaus.de

Lebensgroßer Elefant zwischen Darmstadt und Roßdorf

Erste goldene Unterschrift von BAUHAUS Darmstadt

Im Regenwaldzentrum Darmstadt, gelegen zwischen Darmstadt und Roßdorf, steht ein außergewöhnlicher Botschafter für den Elefantenschutz: ein lebensgroßer Elefant mit einer Höhe von 2,80 Metern. Nach rund zwei Jahren Bauzeit ist die Skulptur inzwischen so weit fertiggestellt, dass die künstlerische Gestaltung in vollem Gange ist.

Doch der Elefant ist weit mehr als ein Kunstobjekt. Er ist Teil einer Kampagne, mit der auf die Herausforderungen der Koexistenz von Menschen und Elefanten aufmerksam gemacht und gleichzeitig ein geplanter Dokumentarfilm über lokale Elefantenschutzprojekte finanziert werden soll.

Einen besonderen Meilenstein erreicht das Projekt nun mit seiner ersten goldenen Unterschrift: BAUHAUS Darmstadt machte durch eine Spende von 1.000 Euro den Bau des Elefanten mit möglich und wird dafür als erster Unterstützer in Gold auf dem Elefanten unterschreiben. Die Unterschrift wird durch den Marktleiter Reno Gärtner erfolgen.

Wenn Menschen und Elefanten denselben Lebensraum teilen

Das Regenwaldzentrum Darmstadt ist eine außerschulische Bildungseinrichtung und beschäftigt sich mit dem Schutz von Wäldern und der Koexistenz von Menschen und Wildtieren. In Südhessen geht es dabei beispielsweise um die Rückkehr von Wolf, Luchs, Wildkatze oder Biber.

International liegt ein Schwerpunkt auf großen Säugetieren wie Großkatzen und Elefanten, die besonders häufig in Konflikt mit der lokalen Bevölkerung geraten.

Klaus Berger, Leiter des Regenwaldzentrums, ist zugleich Vorsitzender der gemeinnützig anerkannten Wild Land Wild Spirit Stiftung. Er arbeitet seit 30 Jahren naturpädagogisch in der Region Darmstadt und hat sich auch international mit Fragen der Koexistenz von Menschen und Wildtieren beschäftigt.

Mit Elefanten zusammenzuleben, stellt die Menschen in den betroffenen Regionen vor enorme Herausforderungen. Elefanten können innerhalb einer einzigen Nacht die Ernte eines ganzen Jahres vernichten, auf der Suche nach Nahrung in Dörfer eindringen und Häuser zerstören. Auch Menschen kommen dabei ums Leben. Für Kinder kann selbst der Schulweg zu gefährlich werden, wenn sich Elefanten in der Umgebung aufhalten. Gleichzeitig kann das illegale Töten eines Elefanten und der Verkauf des Elfenbeins den Lebensunterhalt einer Familie über Jahre sichern.

Umso bemerkenswerter ist es, dass lokale und oftmals indigene Gemeinschaften eigene Schutzprojekte entwickelt haben, um „ihre“ Elefanten zu schützen. Sie haben die Tiere als wichtigen Teil ihres gemeinsamen Lebensraums und ihrer eigenen Kultur erkannt. Viele dieser kleinen, lokal entstandenen Projekte sind bei uns jedoch kaum bekannt und erhalten entsprechend wenig finanzielle Unterstützung.

Aus der Zusammenarbeit mit solchen Projekten und dem Ziel, sie zu fördern, entstand das Human Elephant Landscapes Program, kurz HELP. Klaus Berger verweist dabei besonders auf die Bedeutung indigener Gemeinschaften für den Erhalt der Artenvielfalt. Viele von ihnen leben seit Generationen nachhaltig mit ihren Ökosystemen und setzen sich aktiv für deren Schutz ein. Zahlreiche lokale Naturschutzprojekte sind daraus entstanden, von denen hierzulande kaum jemand weiß.

Zitat Klaus Berger: „Wir leben in einer Zeit ungeheuren globalen Artensterbens. Dennoch haben wir noch immer einen wunderbaren und artenreichen Planeten, den es um seiner selbst willen und für kommende Generationen zu erhalten gilt. Ich möchte mit meinem Filmprojekt einen Beitrag leisten, unsere größten Landlebewesen für die Nachwelt zu erhalten. Deshalb bin ich so froh, in den beiden Künstlern Olga Batt und Francesco Coppola zwei Mitstreiter gefunden zu haben, die meine Arbeit in einzigartiger Weise mittragen und unterstützen.“

Ein Dokumentarfilm für lokale Elefantenschutzprojekte

Die Stiftung plant einen Dokumentarfilm über Elefantenschutzprojekte lokaler und indigener Gemeinschaften in Südostasien, Nepal und Kenia. Im Mittelpunkt stehen Projekte, die aus der Eigeninitiative der Menschen entstanden sind, die ihren Lebensraum unmittelbar mit Elefanten teilen. Ziel ist es, diesen Initiativen eine Stimme zu geben, ihre Arbeit sichtbar zu machen und sie auch finanziell zu unterstützen.

Ein Teil des Films wird vom Team selbst vor Ort gedreht. Andere Projekte erhalten Kameras und Filmmaterial, um ihre Arbeit selbst filmisch vorzustellen. Die Dreharbeiten sind über mehrere Monate im Jahr 2027 geplant. Für die Umsetzung werden rund 30.000 Euro benötigt. Um diese Finanzierung zu unterstützen, entstand die Idee für den lebensgroßen Elefanten im Regenwaldzentrum Darmstadt.

Ein Elefant, an dem viele Menschen mitwirken

Der Elefant soll nicht nur Aufmerksamkeit schaffen, sondern Menschen unmittelbar in das Projekt einbeziehen. Auf beiden Seiten der Skulptur stehen insgesamt 300 Plätze für Unterschriften zur Verfügung.

Wer das Projekt unterstützt, kann sich gegen eine entsprechende Spende auf dem Elefanten verewigen. Eine schwarze Unterschrift ist ab 100 Euro möglich, eine rote ab 500 Euro und eine goldene ab 1.000 Euro. Parallel zur Entstehung des Elefanten ist ein Begleitbuch geplant. Darin erhalten diejenigen, die auf dem Elefanten unterschreiben, die Möglichkeit, sich und ihre Hintergründe vorzustellen und ergänzend Werbung zu schalten.

Kunst als Teil des Projekts

Die künstlerische Gestaltung des lebensgroßen Elefanten wird von der Künstlerin Olga Batt, bekannt als osc.art, begleitet. Klaus Berger holte die freischaffende Künstlerin früh in das Projekt. Neben der künstlerischen Umsetzung ist sie auch in die Planung, Organisation, Kommunikation und weitere Entwicklung des Projekts eingebunden. Auch hier schließt sich der Kreis zu BAUHAUS Darmstadt. Auf der Suche nach Künstlerinnen und Künstlern für die Gestaltung fiel dort auch der Name Olga Batt. Sie hatte bereits zuvor einen großen Kreativworkshop bei BAUHAUS Darmstadt umgesetzt. Als Klaus Berger ihr von der Idee des Elefanten erzählte, war für sie schnell klar, dass sie Teil dieses besonderen Projekts sein möchte. Gerade die Verbindung aus Kunst, Elefantenschutz und der Beteiligung vieler unterschiedlicher Menschen begeistert sie daran.

Olga Batt realisiert neben Auftragsarbeiten und Workshops auch zahlreiche Kunstprojekte im öffentlichen Raum. Die Entstehung des Elefanten begleitet sie zudem über ihre Social Media Kanäle und macht dort die einzelnen Etappen des Projekts und künftig auch die Unterschriften seiner Unterstützer sichtbar.

Zitat Olga Batt: „Für mich ist dieser Elefant viel mehr als eine große Leinwand in einer ungewöhnlichen Form. Er wächst mit jedem Schritt, mit jeder Begegnung und bald auch mit jeder Unterschrift zu einem Gemeinschaftswerk, das Aufmerksamkeit für den Elefantenschutz schafft.“

An der künstlerischen Gestaltung beteiligt ist außerdem der aus Neapel stammende Graffiti Artist Francesco Coppola. Bereits mit 14 Jahren griff er erstmals zur Sprühdose und war unter dem Namen „BAK“ unterwegs. Kunst wurde für ihn zu einer Möglichkeit, Dinge auszudrücken, die sich auf andere Weise nur schwer zeigen lassen. Auch deshalb musste Francesco nicht lange überlegen, als Klaus Berger ihn für das Elefantenprojekt begeisterte.

Zitat Francesco Coppola: „Ich möchte mit meinen Bildern Menschen berühren, zum Nachdenken anregen und ein Bewusstsein schaffen. Deshalb war es für mich selbstverständlich, mich der Initiative von Klaus anzuschließen. Diese Welt ist das Einzige, was wir haben, und sein wunderbares Projekt ist genau der richtige Weg, um den Menschen die Augen dafür zu öffnen.“

So wächst im Regenwaldzentrum nicht nur ein außergewöhnliches Kunstwerk. Mit jeder weiteren Gestaltung, jeder Spende und jeder Unterschrift kommen Menschen hinzu, die selbst Teil seiner Geschichte und der Botschaft für den Elefantenschutz werden.

Unterschreiben und selbst Teil des Elefanten werden

Das Projekt richtet sich an Institutionen, Vereine, kleine und mittelständische Betriebe, Schulen und Familien ebenso wie an Einzelpersonen und große Unternehmen aus der Region Darmstadt-Dieburg.

Klaus Berger
k.berger@regenwaldzentrum.de

Spenden über Betterplace:
betterplace.org/de/projects/152741-help-human-elephant-landscapes-program
Weitere Informationen:
wildlifeandpeople.org/help/
Videos zum Projekt auf youtube
Das Projekt auf Instagram
Klaus Berger: @klausbergerfkn
Olga Batt | osc.art: @oscart_byolga
Francesco Coppola | BAK Art Design: @bakartdesign



Abenteuer im Märchenwald

Neues Kindertheater in Eberstadt

EBERSTADT – Darmstadt-Eberstadt bekommt ein eigenes Kindertheater.

Unter dem Dach des Kulturellen Fördervereins Ernst-Ludwig-Saal e.V. wurde das Eberstädter Kindertheater gegründet, in dem Kinder und Erwachsene gemeinsam auf der Bühne stehen. Die erste Produktion feiert am Samstag, 21. November 2026, Premiere.

Mit dem Stück „Abenteuer im Märchenwald – Rotkäppchen trifft Hänsel und Gretel“ erwartet das Publikum eine humorvolle Neuinterpretation bekannter Märchen der Brüder Grimm. Insgesamt vier Vorstellungen sind im Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt geplant.

Bekannte Märchenfiguren in neuen Rollen

Was passiert, wenn Hänsel und Gretel nicht von ihrer Mutter in den Wald geschickt werden, sondern aus eigenem Antrieb aufbrechen? In der neuen Geschichte wollen die beiden Kinder in der Stadt Geld verdienen, weil ihr Vater nach einem Arbeitsunfall nicht mehr arbeiten kann und die Familie finanzielle Schwierigkeiten hat.

Auch Rotkäppchen zeigt sich von einer ungewohnten Seite. Das Mädchen ist clever genug, um nicht auf die Tricks des bösen Wolfs hereinzufallen. Dieser hat es ohnehin nicht auf Menschen als Mahlzeit abgesehen, sondern versucht sich als Betrüger mit dem sogenannten Enkeltrick.

Und dann ist da noch die Hexe Gaga. Eigentlich wollte sie Prinzessin werden, doch diese Rolle war bereits vergeben. Also muss sie die Familientradition fortsetzen und als Hexe ihr Unwesen treiben. Allerdings lassen ihre Augen und ihre Nase inzwischen zu wünschen übrig.

Für zusätzliche Verwicklungen sorgt der Rabe Aurel, der viel lieber in einem ganz anderen Märchen mitspielen würde.

Die Geschichte stammt von Gabriele Schmidt und Sylvia Sadlon-Richter und orientiert sich frei an den Märchen der Brüder Grimm.

Die Autorinnen verbinden bekannte Figuren und Motive mit neuen Ideen und zeitgemäßen Themen. Dabei entstehen ungewöhnliche Begegnungen und überraschende Wendungen, die sowohl Kinder als auch erwachsene Zuschauer ansprechen sollen.

Die Premiere findet am Samstag, 21. November 2026, um 15.30 Uhr statt. Weitere Aufführungen sind für Sonntag, 22. November, sowie Samstag, 19. Dezember, und Sonntag, 20. Dezember, vorgesehen.

Alle Vorstellungen beginnen um 15.30 Uhr, Einlass ist jeweils ab 15 Uhr.

Gespielt wird im Ernst-Ludwig-Saal in der Schwanenstraße 42 in Darmstadt-Eberstadt. Der Eintritt kostet zwölf Euro. Eintrittskarten sind an der Tageskasse sowie über die Internetseite des Kulturellen Fördervereins erhältlich.

(RED/PM)







Lilien erkämpfen sich einen Punkt gegen Magdeburg

1:1 am Böllenfalltor – Darmstadt 98 bleibt zum vierten Mal in Folge zu Hause ungeschlagen



Foto: Arthur Schönbein

Der SV Darmstadt 98 hat sich gegen den 1. FC Magdeburg mit einem 1:1 (1:1) begnügen müssen. In einer spielerisch wenig überzeugenden Partie zeigten die Lilien erneut viel Einsatz und Kampfgeist, konnten sich offensiv aber nur selten entscheidend durchsetzen. Immerhin blieb ein Punkt am Böllenfalltor.

Dabei hatten die Darmstädter früh die Chance zur Führung. Marco Richter setzte sich im Strafraum durch, traf mit seinem Schuss jedoch nur den Pfosten. Die Gäste zeigten sich effektiver: Nach einem flach ausgeführten Eckball brachte Müller die Magdeburger mit deren erstem Torschuss in Führung (14.).

In der Folge kontrollierten die Gäste mit viel Ballbesitz das Geschehen, ohne selbst größere Torgefahr zu entwickeln. Die Lilien taten sich schwer, ins Spiel zu finden, kamen aber durch Milan Smit noch vor der Pause zum Ausgleich (37.).

Nach dem Seitenwechsel bemühten sich die Darmstädter um den Führungstreffer, doch beiden Mannschaften fehlten die spielerischen Mittel, um sich klare Chancen zu erarbeiten. Auch eine Reihe von Flanken in der Schlussphase brachte keinen Erfolg.

So blieb es beim letztlich leistungsgerechten Unentschieden. Für Fußballästheten war die Partie wenig erfreulich, doch zumindest die kämpferische Einstellung stimmte. Die Lilien sind damit seit vier Heimspielen ungeschlagen. Am kommenden Samstag wartet beim formstarken 1. FC Nürnberg allerdings eine schwere Auswärtsaufgabe. (RED/as)



De profundis erklingt in Eberstadt

Bachkantatenensemble Darmstadt gestaltet Gottesdienst

EBERSTADT – Ein besonderes Werk der barocken Kirchenmusik steht am Sonntag, 15. November 2026, um 10 Uhr im Mittelpunkt des Gottesdienstes in der Dreifaltigkeitskirche in Darmstadt-Eberstadt.

Das Bachkantatenensemble Darmstadt führt die Psalmvertonung „De profundis“ des böhmischen Komponisten Jan Dismas Zelenka (1679–1745) auf. Die musikalische Leitung übernimmt Meike Metzger.

Der Gottesdienst findet am Volkstrauertag statt. Mit seinem eindringlichen Text fügt sich das Werk in den Charakter dieses Gedenktages ein.

Der Titel „De profundis“ stammt aus den lateinischen Anfangsworten des 130. Psalms. In der Lutherbibel beginnt dieser mit den Worten: „Aus der Tiefe rufe ich, HERR, zu dir“.

Der Psalm thematisiert menschliche Not, die Bitte um Vergebung und die Hoffnung auf Erlösung. Seine Vertonung gehört zu den Werken des Komponisten Jan Dismas Zelenka, der zunächst als Kontrabassist und später als Komponist am Dresdner Hof tätig war.
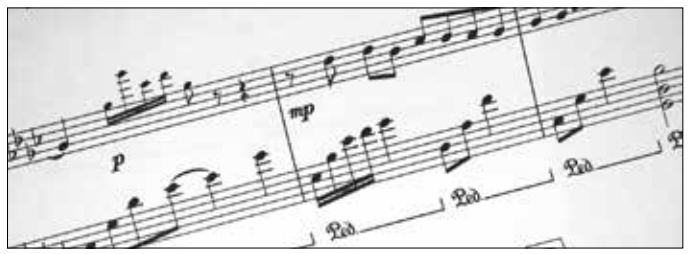
Zelenka gilt als bedeutender Vertreter der Kirchenmusik des Barock. Seine Kompositionen zeichnen sich durch eine eigenständige musikalische Sprache und eine ausdrucksstarke Gestaltung geistlicher Texte aus.

Die Aufführung in der Dreifaltigkeitskirche wird vom Bachkantatenensemble Darmstadt gestaltet. Die instrumentale Begleitung des Chores übernehmen unter anderem drei Posaunen und eine Oboe.

Als Solisten wirken David Pichlmaier (Bariton), Florian Küppers (Bass) und Pedro Ometto (Bass) mit.

Die musikalische Gesamtleitung liegt bei Meike Metzger.

(RED/PM)



Kleinanzeigen

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

Herr Kunzmann kauft an

Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen.
Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteeinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret!
+++ Barabwicklung vor Ort +++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
06104 / 9879935

FRAU MONIKA kauft an:

Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr
Tel.: 069/15029593

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Fenster + Dachfenster + Reparaturen
Muhn-Bauteile
☎ 06150-14151 · muhn.de

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Kaufe Autos aller Art, auch mit Mängeln. Alles anbieten. Tel. 0179/2067164

RENOVIERUNG rund ums Haus
Maler • Fliesen • Verputz
Telefon: 0163 3145555

Herr Eiffler kauft an

Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

www.combi-medien.de

Frau Friedrich kauft an

Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perrücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/ -mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Wir kaufen Motorräder

Aller Marken, alle Modelle
Auch mit Mängeln, Unfall o. Standschaden
Zahle Höchstpreise!
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 988

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN

AUCH MIT MÄNGELN UND SCHÄDEN
ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE!
0174 / 187 0081 • 06258 / 50 89 921

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Roni Garten- & Hausmeisterservice

Vertikutieren, Rasen mähen, Rollrasen, Baumpflege, Baumfällung, Bepflanzungen, Hecken-, Obst- & Ziergehölzschnitt, Zäune, Steinarbeiten, Dachrinnenreinigung, Kehrarbeiten, kleinere Reparaturen. Anfahrt und Beratung kostenlos.
mobil: 0176-23855035
oder **06151-1547722**
E-Mail: gala.roni44@gmail.com

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174-6004673

Ich, Andrea, 66 J., mit schlankfraul. Figur, habe genug vom Alleinsein. Ich lache lieber, als zu streiten, höre gern Musik, koche mit Freude u. mache es uns schön. Welcher Mann wünscht sich eine zärtliche Frau mit Herz? Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück
Tel. 0800-7774050

WIR SUCHEN **ZUSTELLER** (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
EGRO Direktwerbung GmbH
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
zusteller@egro-direktwerbung.de

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN"

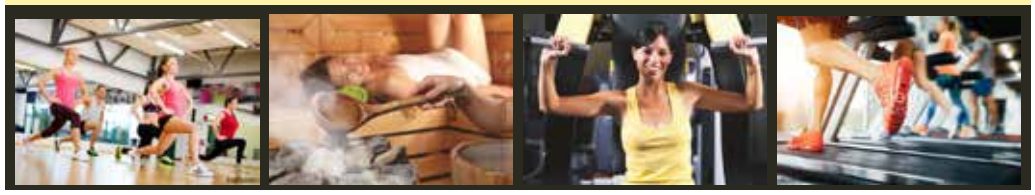


SPORTSTUDIO

Fitness, Kurse und Sauna
seit 1983 in Eberstadt
ohne Vertragslaufzeit

AKUFGYM
FIT WITH A SMILE

Mühltalstrasse 21 · 64297 Eberstadt · Tel.: 06151 594710 · www.akuf-gym.de



Seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd

immer in Ihrer Nähe



Wir suchen:
- **Pflegehelfer (m/w)**
- **Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w)**

Teilzeit oder auf 450€ Basis
Gerne auch Wiedereinsteiger

Wir bieten:
- ein starkes, engagiertes Team
- vertrauensvolles Miteinander
- unbefristete Verträge
- umfassende Einarbeitung und Fortbildung

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH | Eschollbrücker Str. 26 | 64295 Darmstadt
gerne per Mail an: info@pflegedienst-hessen-sued.de
www.pflegedienst-hessen-sued.de

- Anzeige -

Goldankauf: Juwelier Goldberg macht DIE Preise

Rheinstraße 22
Darmstadt

Darmstadt Juwelier GOLDBERG

ÖFFNUNGSZEITEN:
werktags von 10.00 bis 18.00 Uhr
samstags GESCHLOSSEN

www.dergoldberg.de • info@dergoldberg.de



Batteriewechsel mit Markenbatterie ab 3,- €

NACHRICHTEN

Gold verkaufen? Vertrauen Sie auf moderne Analyse bei Juwelier Goldberg

Ob alter Schmuck, einzelne Ohrringe, beschädigte Ringe, Goldmünzen oder Barren: Juwelier Goldberg in Darmstadt ist Ihr Ansprechpartner für den Goldankauf.

Für die Prüfung Ihrer Wertstücke setzen wir auf den GOLDSCOPE SD® 515 von Fischer. Mit moderner Röntgenfluoreszenzanalyse lassen sich der Goldgehalt und die Zusammensetzung der Edelmetalle schnell und zerstörungsfrei bestimmen. Die Ergebnisse bilden eine fundierte Grundlage für eine nachvollziehbare Bewertung.

Als klassischer Juwelier legen wir Wert auf persönliche Beratung und erklären Ihnen die Analyseergebnisse verständlich. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich zum Verkauf Ihrer Wertstücke beraten.



Wir können nur empfehlen...



Einfach ein Klasse Service!

„Die Goldbewertung erfolgt schnell und unbürokratisch. Ich kann Juwelier Goldberg wärmstens weiterempfehlen."



Seriös und höchst Symphatisch

„Der Preis stimmt hier auch! Das Geschäft wurde mir weiterempfohlen, ich kann es mit gutem Gewissen auch tun!"



TOP Preise, sehr gutes Ambiente

„Ich habe mich sehr über den netten Kontakt gefreut. Mehr zufrieden kann man mit einer geschäftlichen Abwicklung nicht sein. Vielen Dank."



Vertrauensvoll und netter Kontakt

„Vertrauensvoller Händler und sehr netter Kontakt.
Ich freue mich, Sie bald wieder zu sehen
Herr Goldberg ..."

+++ Goldschmuck +++ Silberschmuck +++ Ketten/Ringe etc. +++ Zahngold (auch mit Zähnen) +++ Goldbarren, Münzen, Krügerrand, MapleLeaf etc. +++ Silberbesteck (auch versilbertes) +++ Erbschaften +++ Silberbarren, Münzen, Gedenkmünzen u.v.m. +++



Zahngold
Nicht schön, aber wertvoll.
Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder Juwelier Goldberg



Goldschmied und Uhrmacher Service
Perfekte Arbeit zu fairen Preisen
Immer günstig
Sonderanfertigungen

Ketten löten	ab € 4,95
Ringe weiten je nr	ab € 7,95
Brillanten einsetzen	ab € 21,95
Zirkonia einsetzen	ab € 5,95
Gravuren aller Art	ab € 4,95
Batteriewechsel Varta	€ 2,90
Uhrenglas wechseln	ab € 12,95



Bei uns finden Sie Ihre Wunschuhr

Uhren An-& Verkauf



GOLDBERG®
JUWELIER

Rheinstraße 22 • Darmstadt • P vor dem Geschäft
Tel. 0 61 51/10 10 598 • info@goldberg.de • www.dergoldberg.de